

Inhalt

Vorwort	9
Einführung	11
Typus – Vormoderne Grundlagen – Annäherung über starke Merkmale – Das Treppenhaus – Soziale Beweglichkeit – Haus und Wohnung – Stadthaus und Gesellschaft – Die Reichweite der Typologie	
1. Die mittelalterliche Wurzel	23
Das mittelalterliche Haus – Woher kommen die Unterschiede? – Herkunft, Regionaltradition, Einflüsse von außen – Holzbau und Steinbau – Permanenz des Grundstücks – Haus und Bude in Schriftquellen und Plänen – Typologie – Typus und Struktur – Dokumentierte Gebäude: Holz – Dokumentierte Gebäude: Stein	
2. Vor dem Dreißigjährigen Krieg	47
Berlin um 1600 – Bauforschung – Cölln, Breite Straße – Die Berliner Seite – Die Bauordnung von 1641 – Eigentum, Miete, Teileigentum – Übertrag auf die nächsten Jahrhunderte	
3. Neuanfang nach dem großen Krieg	61
Die geplanten Stadterweiterungen – Friedrichsgracht – Friedrichswerder– Neu-Cölln – Dorotheenstadt – Ältere Friedrichstadt – Grünbergs Musterentwürfe – Zwei- bis vierachsige Anwendungen – Vorstadt – Der Feuerkataster als Typologe	

4. Die Verstaatlichung des Wohnungsbaus	81
System Friedrichstadt und Gerlachs Baugenehmigungen – Friedrichstadterweiterung – Stadterweiterung um ihrer selbst willen – Die Feuerordnung von 1727 – Entfestigungsflächen eins – Entfestigungsflächen zwei	
5. Kurswechsel unter Friedrich II.	95
Veränderte Prioritäten – Mietmarkt und Raumoptimierung – Immediatbauten – Das Kolonistenhaus – Kasernenbau – Privates Bauen – Vorstädte – Neue Schönhauser Straße / Neue Promenade – Die andere Seite der Berliner Vorstädte	
6. Das vormoderne Mietshaus: Ergebnisse des 18. Jahrhunderts	113
Bauen, um zu vermieten – Typus als Verwaltungsleistung – Vom Haus zum Mietshaus – Fassade – Baulicher Entwicklungsstand – Funktionaler Entwicklungsstand – Hintergebäude – Ladeneinbauten – Typusresistenz – Das Eckhaus	
7. Beginn der Bürgerlichen Gesellschaft: Um 1800	131
Reform – Stilwandel – Methodenexport: Neuruppin – Typuskonstanz und Stilentwicklung – Spandauer Vorstadt, vor 1806 – Mietskaserne eins – Zivile Mietwohnanlagen	

8. Das bürgerliche Mietshaus	145
Hausbesitzer, Mieter, Mietshaus – Typuskonstanz zwischen Baufreiheit und Bauaufsicht – Vorstädte als Vorreiter – Glücksfall des Biedermeier: Die Spandauer Vorstadt – Die Friedrich-Wilhelm-Stadt – Schinkels Musterentwurf für ein Bürgerhaus – Das Mietshaus ist ausgewachsen – Entwicklung im Zentrum? – Mietshäuser der Luisenstadt – Höhenwachstum in der Spandauer Vorstadt – Zwei Grundsatzentwürfe – Die Bauordnung von 1853 – Folgen in der Praxis – Gas und Wasser – Luisenstadt zwei – Die Arbeiterhäuser in der Torstraße	
9. Das Wohnhaus im Zeitalter der Hochindustrialisierung	173
Typologie und Industriegesellschaft – Eine neue Zeit – Ein zweiter Entwicklungsstrang: Die Villa – Innerstädtische Typenentwicklung – Die Assmann'schen Mustergrundrisse – Normalwohnungsbau der Sechzigerjahre – Das gutbürgerliche Mietshaus eins – Merkmale der Siebzigerjahre – Das gutbürgerliche Mietshaus zwei – Das kleinbürgerliche Mietshaus – Das Wohn- und Geschäftshaus eins – Luisenstadt drei: Wohnen und Gewerbe – Mietskaserne zwei – Vom Bauunternehmer zur Terrangesellschaft – Arbeiterviertel – Wohnungselend – Mietskaserne drei – Innenstadt: Permanenz des Einzelhauses – Das Souterrain verschwindet – Der Westen – Der Kurfürstendamm – Aufsprengrung der lokalen Typenentwicklung	
10. Kurze Frühmoderne (1895–1918)	209
Überwältigung des Typus durch Architektur – Massenproduktion – Monofunktionalität – Wohnen und Wohnen lernen – Überwindung des	

Mietshauses eins: Wohnhausgruppen – Überwindung des Mietshauses
zwei: Genossenschaften – Siegeszeichen der Frühmoderne: Der Giebel –
Gegenbewegungen – Koexistenz von Architektonisierung und Typus –
Wohn- und Geschäftshaus zwei: City – Wohn- und Geschäftshaus drei:
Ausfallstraßen – Georg Haberland: Vom Victoria-Luise-Platz zum
Rüdesheimer Platz – Das Ende des Typus

11. Das Jahrhundert der Typisierung 239

Der private Wohnungsbau tritt ab – Vom privaten Mietshaus zur
öffentlichen Wohnanlage – Die Bauordnung von 1925 – Typisierung –
Grundriss – Der Wohnungstyp – Gebäudetypen des öffentlichen
Wohnungsbaus – Siedlungsbau in der Innenstadt – Sanierung im
Scheunenviertel – Modernisierung im Bestand – Der NS als Fortsetzung –
Der NS als Wegbereiter – Nachkriegsmoderne – Massensteigerung –
Vom Abriss zur weichen Sanierung – Soziale Aushöhlung der Typisierung –
Rückkehr alter Bilder – Moderne, Eckhaus und dessen postmoderne
Wiederkehr – Wendepunkt

12. Die Zukunft des Berliner Stadthauses 277

Die neue Macht der Nutzer – Rückkehr zum Punkt der
soziologischen Reife – Berlin seit der Wende – Bauen im vorhandenen
Grundstücksgefüge – Exkurs: Architektur des Hauses – Wiederkehr
des Hinterhauses – Stadthäuser auf dem Friedrichswerder – Warum eine
Berliner Typologie unverzichtbar ist – Belastbarkeit – Warum eine
andere Stadtpolitik nötig ist